

DIE BRÜCKE VON ZILINA

Wegen statischer Mängel Rückbau im Mittelbereich

Der Rückbau einer Brücke ist aufgrund der Dimensionen und Höhe in der Regel immer etwas Besonderes.

Eine ganz besondere Herausforderung war der Teilrückbau der Bundesstraßenbrücke von Zilina (Slowakei). Die Firma Rocker-ZJK, Herr Jaroslav Konarik, Inhaber der Firma Rocker, hat sich diesem Projekt mit großem Erfolg gestellt.

Die Brücke ist bereits über 40 Jahre alt und hatte schwere statische Mängel. Im Mittelbereich hatte die Brücke Wellen geschlagen und musste sogar gesperrt werden. Aufgabe für die Fa. Rocker war es, das Brückentragwerk im Mittelbereich der Brücke rückzubauen, damit in weiterer Folge mithilfe von Seilen die Brücke wieder gespannt und das fehlende Brückentragwerk neu betoniert werden konnte.

Die zu erledigenden Aufgaben waren sehr vielseitig. Es mussten circa 230 lfm Bohrungen mit Durchmessern von 62 bis 800 mm durch mit Spanneisen armierten Beton ausgeführt werden. Hier kamen die bewährten Eurodima-Segmente DU50 und DU69 zum Einsatz.

Für den Rückbau mussten aus der Fahrbahnmitte circa 40 m² ausgeschnitten werden, aufgeteilt in



16 Teile à 4t. Die Sägearbeiten wurden mittels Seilsäge und teilweise mit der 32kW starken Wandsäge von EDT Eurodima durchgeführt. Auch hier kamen sowohl das Premium-Diamantseil DS40FBLUE und die schnittigen EURIX-Wandsägeblätter von EDT Eurodima zum Einsatz. Die Arbeiten erstreckten sich über einen Zeitraum von etwa zwei Monaten.

Mit dieser Baustelle haben einmal mehr die Firma Rocker und EDT Eurodima bewiesen, dass mit richtigem Know-how, stabilen Maschinen und schnittigen Werkzeugen keine Herausforderung zu groß ist.

INFO

www.eurodima.com

01 *Brückenuntersicht mit ausgesägtem Mittelteil.*

02 *Querschnitt durch die Fahrbahnplatte.*